

Y 32341333.986
X 5536438.651

- 1 V** Flächen für die Baustelleneinrichtung/Baufeld
Schutz des Oberbodens nach DIN 18300 und 18320. Wiederan-
decken des Oberbodens, ggf. Tiefenlockerung des verdichteten
Bodens und Rekultivierung. Einsatz von Baggermatratzen im
Feuchtbereich.
- 2 V** gesamte Trasse
Baustelleneinrichtungen lediglich auf befestigten und/oder
landespflegerisch unsensiblen Standorten.
- 4 V** gesamte Trasse
Anfallende Bodenüberschussmassen, die nicht im Rahmen eines
Massenausgleichs entsprechend der Planunterlagen/Schritte an
Ort und Stelle eingebaut werden können, sind ordnungsgemäß
an dafür zugelassenen Stellen zu entsorgen.
- 5 V** gesamte Trasse
Abwicklung des Baubetriebes unter Einhaltung der einschlägigen
technischen Vorschriften, Vorhalten von Entsorgungseinrichtungen
und Bredemitteln.
- 6 V** gesamte Trasse
Rüdigungsarbeiten und Gehölzrückschnitt an den Gehölzen bauver-
bereitend von Oktober bis Ende Februar, außerhalb der
Reproduktionszeit der meisten Tierarten, die vom 1. März bis zum
30. September (§ 39 BNatSchG) ist. Vor der Fällung sind Bäume
auf mögliche Quartierstrukturen kurz zu prüfen. Offensichtliche
Strukturen in dicken Ästen mit einem Durchmesser > 50 cm oder
bei längeren, milden Witterungsbedingungen müssen zusätzlich
vor der Fällung auf Besatz kontrolliert werden.
- 7 V** gesamte Trasse
Zum Schutz von Fledermausen Verzicht auf einen nächtlichen
Baubetrieb (ab Dämmerungsphase) zwischen Mitte April und
Mitte Oktober.
- 8 V** gesamte Trasse
Rückschnitt von ins Baufeld ragenden Astwerks n. ZTV Baumpflege,
Ausgabe 2017. Baumschutzmaßnahmen nach RAS-LP4 und DIN
18920.
- 9 V** gesamte Trasse
Wo es möglich ist, wird der Radweg in Vor-Kopf-Bauweise
hergestellt. In diesem Fall ist keine separate Baustraße erforderlich.
Notwendige Querungen der Salm, wie bei Bauwerk 4 am Landhaus
Kastfeld, sind auf ein Minimum zu reduzieren. Bei der Herstellung
des Bauwerks 4 wird die einzige Baustraße erforderlich, die im
Nachhinein nicht als Verkehrsfläche mehr genutzt werden kann.
Diese ist nach Fertigstellung des Bauwerks zurückzubauen.
- 6 A** gesamte Trasse
Entwicklung von blütenpflanzenreichen Krautsäulen aus
Regionasgut im Bereich der neuen Böschungsfächen.

- 1 E** Flächenpool in der Gem. Landscheid, Flur 24, Nr. 76
- 5 A** Flächenpool in der Gem. Landscheid, Flur 24, Nr. 76
Umwandlung von Ackerfläche in Magergrünland (7490 m²)
- 4 A** Flächenpool in der Gem. Landscheid, Flur 24, Nr. 76
Gehölzentwicklung durch Sukzession. (815 m²)
- 3 E** Flächenpool in der Gem. Burg/Salm, Flur 19, Nr. 16
Anpflanzung von Hecken. (800 m²)
- 4 E** Flächenpool in der Gem. Burg/Salm, Flur 3, Nr. 101/3
Entwicklung eines Feldgehölzes (Initialpflanzung, danach freie
Sukzession). (10 m²)

2 A 0-385, 0+650, 2+150, 2+210
Bauwerke mit offener und ökologisch durchgängiger Bachsohle
herstellen. Wenn möglich mit lichtdurchlässiger Abdeckung
(z.B. Haubenkanal mit Gitterrost).

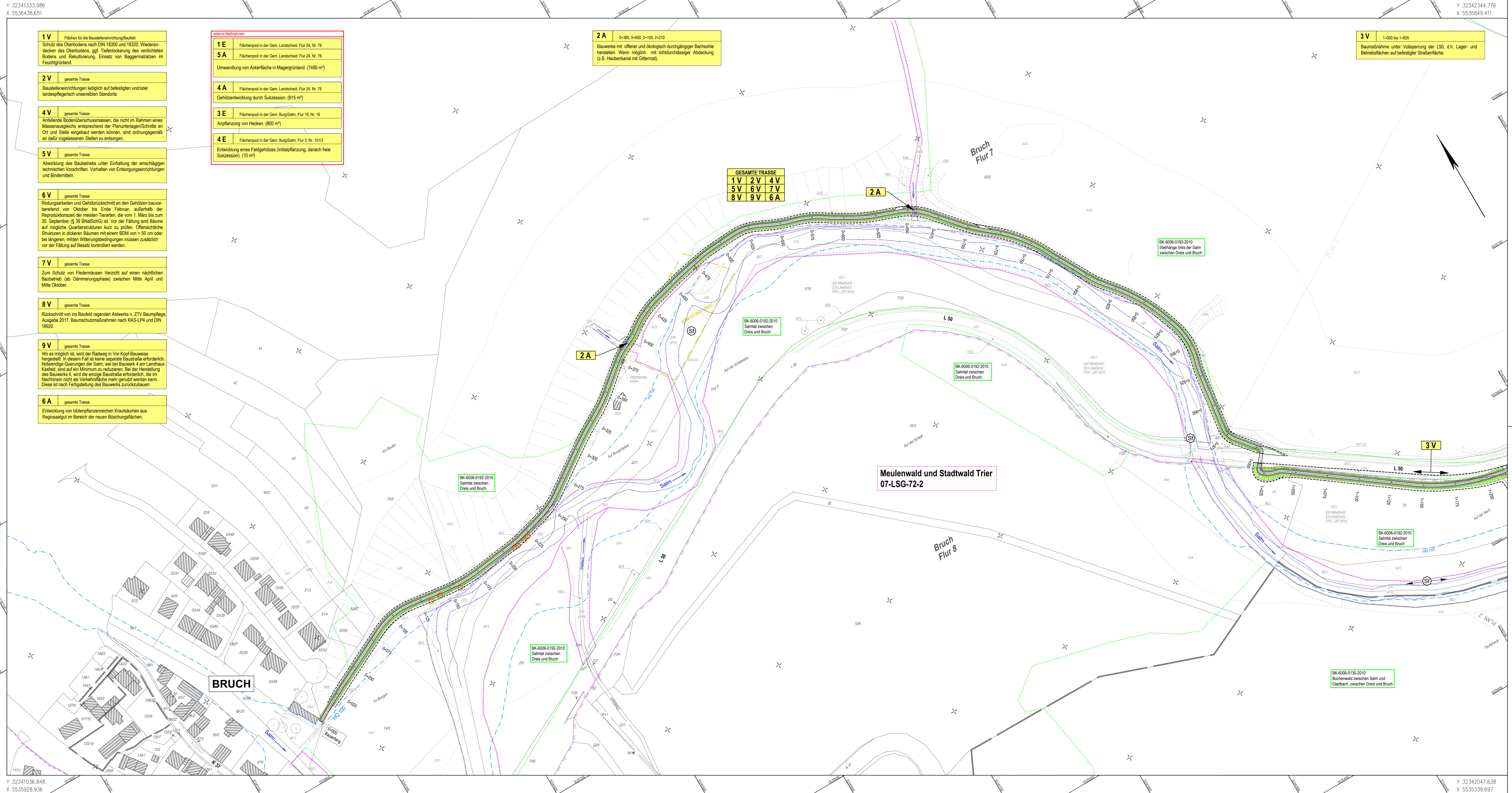
3 V 1+000 bis 1+835
Baumaßnahme unter Vollspannung der L50, d.h. Lager- und
Betriebsflächen auf befestigter Straßenfläche.

GESAMTE TRASSE

1 V	2 V	4 V
5 V	6 V	7 V
8 V	9 V	6 A

Y 32341036.848
X 5535928.936

Y 32342047.638
X 5535339.697



MASSNAHMEN

- Waldumbau von Fichtenforst zu Auwald
- Neuschaffung von Retentionsraum
- Wiederentwicklung von Auwald durch natürliche Sukzession
- Anpflanzung einer Baumgruppe
- Entwicklung von blütenpflanzenreichen Krautsäulen
- Baumschutz gem. RAS-LP 4 u. DIN 18920
- Baubaubzone

Maßnahmenkennung

2 A CEF

- M: Maßnahme
- V: Vermeidungsmaßnahme
- A: Ausgleichsmaßnahme
- E: Entschärfmaßnahme
- M: Maßnamenummer
- A: Landschaftsmaßnahme im Straßenraum

1 A 0-200 bis 0-300
Neupflanzung

BESTAND / BIOTYPEN

- A41 Erden-Buchenniche
- A86 Wärmeliebender Eichenwald
- BE1 Heide- und Buchenwald, durchgehenden
- AC5 Buchenbühnen Eichenwald, off. -fennicht
- A44 Laub-Auenwald-Eichenwald
- A02 Eichen-Hainbuchenwald, trockene Standorte
- A02 Vornied. Pflanzwald
- BE2 Einhälter
- BE9 Gedächte mit alter Standorte
- BE2 Strauchhecke
- BE6 Baumhecke
- BE6 Ufergehölz
- SE1 Wilden Ufergehölz
- BE2 Eichen-Ufergehölz
- BF3 Einhälter
- EA1 Felsweide
- M: Magerweide
- FU6 Mittelgebirgsbach
- F04 Quellbach
- F00 Graben
- F01 Mittelgebirgsfließ
- GA0 Fels-Felsand-Älpe
- GA2 natürlicher Sikkatell
- H03 Strahlensand
- H01 Strahlensandung, Einseitig, off. -fennicht
- H02 Sport- u. Erholungsanlage mit geringem Versiegelungsgrad
- KA1 Ruderaler Hochstamm / Insekt. Hochstamm
- KA2 giesensorgf. Hochstamm / Insekt. Hochstamm
- KA3 Waldgebiet, Hochstamm / Insekt. Hochstamm
- KB1 Ruderaler trockener Saum / Insekt. Hochstamm
- KC1 Magergrünland Saum
- LB3 Heideflur
- VA2 Büchsen-Landes-Krautstra
- VB2 Weg-Schotter
- VB3 landschaftstypischer Weg-Schotter
- VB2 Weg-unbefestigt
- VB4 Waldweg unbefestigt
- WB5 Felsenrippe

SCHUTZGEBIETE

- §30 Biotop des § 30 BNatSchG / des § 15 NatSchG (mit Abgrenzung)
- §30 Biotop des § 30 BNatSchG / des § 15 NatSchG und FFH Lebensraumtyp
- Biotop 1: artlicher Blockartierung RLP
- Landschaftsschutzgebiet "Meulenwald und Stadtwald Trier"

BESTAND KOMPENSATIONSFLÄCHEN

- Kompensationsmaßnahmen i. Kompensations-flächenverzeichnis RLP, nichtaltere Darstellung

Entwurfsbearbeitung:
BÜRO FÜR LANDESPFLEGE
EGBERT SONNTAG, DIPL.-ING.
LANDSCHAFTSARCHITECT BOLA
MOSELSTRASSE 14, 55440 TRIER
TELEFON 06922 99031
EMAIL info@bwl-germany.de

Projekt-Nr.: 201809

Name	SB	BA	E.Sonntag
bearbeitet:	05.2021	SB	
gezeichnet:	05.2021	BA	
geprüft:	05.2021	E.Sonntag	

1	2	3	4	5	6	7

PLANFESTSTELLUNG

Rheinland-Pfalz
Landesbetrieb Mobilität
Trier
Drahtbachstr. 15 c54292 Trier
Tel: 0651/9796-0/Fax: 0651/9796-1480

Ausbau der L 50 durch den Bau eines Radweges zwischen Bruch und Dreis

Landschaftspflegerischer Maßnahmenplan

Entwurfsprüfung: LBM Trier
Straßenplanung: Marc Kuhn
Landespflege: U. Schlickau

Immissionsschutz:

Nr.	Art der Änderung	Datum	Name
1			
2			
3			
4			
5			
6			

aufgestellt: gez. Barntick
Trier, den 11.03.2024

Datum Vermessung: 11/2016
Datengrundlage Geobasisdaten:
GeoBasis-DE/LVermGeoRP2002-04

Unterlage: 9.1
Blatt Nr.: 01
Maßnahmen Nr.: A.22-08-0069

Datum	Name
bearbeitet: März 2020	Baerle
gezeichnet: Nov. 2023	Bertrges
geprüft: Nov. 2023	

Maßnahmenplan Maßstab 1:1000
von NK: 60060031

Datum	Name
29.02.2024	Marc Kuhn
05.03.2024	U. Schlickau